

Wiesbadener Tagblatt.

No. 160.

Mittwoch den 11. Juli

1866.

Bekanntmachung.

Freitag den 13. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr wird das zur Concursmasse des Peter Seibel von hier gehörige zweistöckige Wohnhaus mit zweistöckigem Hintergebäude und Hofraum, sowie einem zu Weg- und Straßenanlagen bestimmten Acker in dem Rathhause dahier öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 11. Juni 1866.

Herzogl. Landoberschultheißerei.
Snell.

311

Decret.

Die Untersuchung der Vermögensverhältnisse des unbekannt wo abwesenden Alexander Levi von Wiesbaden betr.

Da nach dem Bericht des Gerichtsvollziehers Popp dahier das Vermögen des Obengenannten taxirt ist zu 2400 fl., während die bekannten Schulden desselben 4540 fl. 32 kr. betragen, mithin eine Ueberschuldung von 2140 fl. 32 kr. vorliegen würde, so wird unter Stillstellung der etwaigen Hilfsvollstreckung dem Schuldner, dessen dormaliger Aufenthaltsort unbekannt ist, eine Frist von Einem Monat, vom ersten Erscheinen dieser Aufforderung an gerechnet, anberaumt, in welcher er seine Zahlungsfähigkeit so gewiß dahier nachzuweisen hat, als sonst der Concursproceß über sein Vermögen erkannt werden wird.

Zugleich wird bemerkt, daß spätere Decreturen nur durch Anheften an das Gerichtsbrett bekannt gemacht werden.

Den klagend aufgetretenen Gläubigern wird überlassen, ob sie innerhalb dieser Frist zur Wahrung ihrer Rechte dahier die demnächstige Erklärungen des A. Levi einsehen wollen.

Wiesbaden, den 26. Juni 1866.

Herzogl. Nass. Justiz-Amt.
v. Schük. 277

Bekanntmachung.

Die bei Erbauung eines Hauptcanals in der oberen Adelhaidstraße vorkommende Maurerarbeit, einschließlich der Lieferung der Materialien (jedoch mit Ausschluß des Trasses und Cements), veranschlagt zu 1000 fl. 59 kr., sowie die Lieferung von 185 Centner Trass, veranschlagt zu 92 fl. 30 kr., und Lieferung von einer Tonne Cement, veranschlagt zu 8 fl., sollen im Wege der Submission vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen daher ihre Offerten mit der Aufschrift:

Submission auf Maurerarbeit (Trass- und Cement-Lieferung) bei Erbauung eines Hauptcanals in der oberen Adelhaidstraße zu Wiesbaden"

verschlossen bis zum 17. d. M. bei dem Unterzeichneten einreichen.

Der Etat nebst Zeichnung und Bedingungen über diesen Canalbau liegen bis zu dem bestimmten Termin auf dem Baubureau während der Bureaustunden zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 10. Juli 1866.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 13. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen die nachfolgenden bei Chaussirung des Wegs im Dambachthale vorkommenden Arbeiten und Lieferungen, als:

- 1) Grundarbeit — Graben und Abfahren — veranschlagt zu 83 fl. 38 fr.,
 - 2) Stucksteinlieferung aus den Rambacher Brüchen oder dem Speierslacher Steinbruch, veranschlagt zu 265 fl. 55 fr.,
 - 3) Riesgraben, veranschlagt zu 23 fl. 37 fr.,
 - 4) Riesbeifuhr, veranschlagt zu 50 fl. 4 fr.,
 - 5) Chaussirungsarbeiten, veranschlagt zu 94 fl. 33 fr.,
 - 6) Pflastererarbeit mit Materialienlieferung, veranschlagt zu 388 fl. 40 fr.
- in dem hiesigen Rathhause öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 10. Juli 1866. Der Bürgermeister,
Fischer.

Bekanntmachung.

Samstag den 14. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr soll die Crescenz von mehreren Grundstücken des verstorbenen Herrn Heinrich Dögen von hier, bestehend in Korn, Gerste und Hafer, an Ort und Stelle versteigert werden.

Sammelplatz der Steigerer am Anfange der Schiersteiner Chaussee.
Wiesbaden, den 10. Juli 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Widerruf.

Die auf heute anberaumte Versteigerung von 470 Centner Malz findet
Montag den 16. d. Mts. Vormittags 10 Uhr statt.

Wiesbaden, den 11. Juli 1866. Der Gerichtsvollzieher.
Fassel.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts sollen Mittwoch den 11. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause:

- a) 1 Kleiderschrank,
 - b) 1 Karm,
 - c) 1 Kaunitz,
 - d) 1 Bett, 1 Kommode, 1 Kleiderschrank, 1 Schreibpult,
1 Küchenschrank,
 - e) 1 Piano
- versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juli 1866. Der Gerichtsvollzieher.
Siebricher.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 11. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen justizamtliehen Auftrags zufolge in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Kanape und eine Kommode,
- 2) zwölf Tische,
- 3) ein Kanape,
- 4) ein Pferd,
- 5) eine Kommode

öffentlich versteigert werden.
Wiesbaden, den 10. Juli 1866. Der Gerichtsvollzieher.
Popp.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 19. d. Mts. und nöthigenfalls den folgenden Tag sollen zufolge justizamtliehen Auftrags die zu der Concurssmasse der Anna Schweizer

Wittwe, geb. Zimmermann, dahier gehörigen Mobilien, als: Holz- und Polstermöbel, Bettwerk, Weißzeug, Küchengeräthe aller Art, Wilhelmstraße 1 gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juli 1866.
11157

Der Gerichtsvollzieher.
Fassel.

Der Armen-Augenheilanstalt

sind 3 fl. (von Herrn Kutscher Dieß) und 1 fl. (von Herrn Baselli) in Folge von Verhandlungen in Injurien-Sachen, sowie 24 fr. von einem Zeugen in einem Prozesse und 24 fr. in Sachen des Herrn Fausel gegen H. R. durch Herzogl. Justizamt dahier übersendet worden, was mit herzlichem Danke hiermit bescheinigt wird.

Für die Verwaltungs-Commission.

Dr. J. W. Schirm.

8111

M. Glie,

Optiker aus Paris, Lannusstraße 19,

empfiehlt seine **Crystal-Brillengläser**, durch welche das Auge conservirt und auf den Stand seiner früheren Sehkraft zurückgeführt wird. 11134

Zur Nachricht!

daß wieder gut gearbeitete 12m./m. Revolver zu den billigsten Preisen vorräthig sind.

Weygand & Bartels,

Büchsenmacher in Wiesbaden.

11138

Fertige Säcke

bringe ich bei vorstehender Erndte-Zeit in empfehlende Erinnerung.

W. Erkel, Michelsberg 12.

11006

Mehrere gebrauchte **Bettstellen**, verschiedene **Stühle**, eine **Kinderbettstelle**, ein **Oberbett** sind billig zu verkaufen untere Metzgergasse 36. 11130

Heute Nachmittag frische **Buttermilch** und weichen **Käse** bei

C. Maurer, Steingasse 21.

11123

Ein zweithüriger **Kleiderschrank** und eine **Bettlade** sind zu verkaufen Kirchhofsgasse 9. 11122

Röderstraße 19 ist **Kohl-, Birr- und Gerstenstroh** zu verkaufen. 11110

Einige **Raffanische 25 Gulden-Loose** werden zu kaufen gesucht. Näh. in der Exped. 11111

Es wird eine größere **Ladeneinrichtung** zu kaufen gesucht. Adressen werden erbeten bei der Exped. 11125

Ein kleineres **Haus**, womöglich mit Gärthchen oder Rasenplatz, wird hier oder in Diebrich preiswürdig zu kaufen gesucht. Franco-Offerten bei der Expedition unter A. B. einzureichen. 11116

Ein **Witleser** zum Frankfurter Journal gesucht. Näheres Exped. 11113

Ein **Witleser** zum Frankfurter Journal wird gesucht. Näh. Exped. 11114

Nähmaschinen-Reparaturen werden angenommen und billig besorgt von Georg Hirschbiegel, Metzgergasse 8. 11131

Verschiedene **Weine, Champagner** und 100 Flaschen **Selterser Wasser** werden abgegeben. Näheres Exped. 11139

Ein wachsender **Binscher** oder **Dachshund** wird gekauft. Näheres in der Expedition. 11139

Schöne **Bäckerkohlen** per Kumpf 3 fr. Webergasse 52.

10844

Fortwährend Frankfurter (Henrich'sches)
Lagerbier, per Glas 4 fr. bei
Hermann Baum,

11158 Ecke der Faulbrunnen- u. Schwalbacherstraße.

Muhrkohlen I. Qualität

frisch aus den Gruben zu beziehen bei
10800 **Carl Beckel jun.,** Schachtstraße 7.

Wiesbaden,

11143

23 Taunusstrasse 23.

FABRIQUES DE LYON

Châles, Soieries, Dentelles etc.

Da ich beschlossen habe, nur noch einige Tage den Ausverkauf meines Lagers fortzusetzen, so erlaube mir auf untenverzeichnete ausserordentlich billige Preise meiner Waaren aufmerksam zu machen:

Seidene Grenadine-Châles statt 10 fl. jetzt zu 3 fl. 30 kr. verkauft,

gewirkte Cachemir-Long-Châles statt 70 fl. jetzt zu 35 fl. „

einfarbige Taffetas statt 2 fl. 20 kr. per mètre, jetzt zu 1 fl. 12 kr. „

Taffetas haute nouveauté statt 3 fl. 30 kr. jetzt zu 2 fl. „

Foulards-Kleider statt 25 fl. jetzt zu 15 fl. „

Moiré antique, farbig, statt 6 fl. per mètre jetzt zu 4 fl. „

dito schwarz, statt 5 fl. 30 kr. „ jetzt zu 3 fl. 30 kr. „

Spitzen-Kragen statt 2 fl. jetzt zu 42 kr. „

Foulards des Indes statt 2 fl. 10 kr. jetzt zu 1 fl. „

Leinene Taschentücher statt 6 fl. 30 kr. per Dtzd jetzt zu 4 fl. „

gestickte Taschentücher statt 1 fl. 12 kr. jetzt zu 30 kr. „

und so weiter für alle anderen Artikel, als: Unterröcke, Spitzen-Châles und -Mäntel, Schleier, Cravattes etc.

Maurice Ulmo.

Tarife

für das Droschkenfuhrwerk der Stadt Wiesbaden
sind à Stück 12 fr. vorrätzig in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.

Taunusstraße 27 stehen fortwährend **Holzstühle** für Kinder und Erwachsene zu verkaufen und zu vermieten. 11166

Neugasse 7 bei R. Herz ist **Kohlstroh** zu verkaufen. 11151

Dozheimerstraße 5 sind **Kartoffeln** und **Gerstenstroh** zu haben. 11152

Neugasse 2 bei Geinr. Wengandt ist **Kohlstroh** zu haben. 10997

Feuerwehr.

Die Steiger der Rettungscompagnie werden ersucht, ihre Blousen noch im Laufe dieser Woche bei mir abzuholen. Der Oberführer.

Wiesbadener Krankenverein.

Die Vereinsmitglieder werden zu der am **Samstag den 14. d. M. Abends 8 Uhr** im Gasthause des Herrn **Reinemer** (Kirchgasse) stattfindenden **Generalversammlung** eingeladen.

Tagesordnung: 1) Aufnahme neuer Mitglieder,
2) Vorlage der Jahresrechnung und des Rechenschaftsberichts,
3) Wahl der Rechnungsprüfungscommission,
4) Erledigung sonstiger Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen zum Beitritt nimmt der Vereinsdirector Herr **Ed. Michel**, Mauritiusplatz 2, entgegen.

Wiesbaden, den 10. Juli 1866.

Der Vorstand. 83

Schützen-Verein.

Mittwoch den 11. Juli Abends 8½ Uhr:

Generalversammlung

im Saale des Herrn **L. Kimmel**.

Tagesordnung.

- 1) Wahl eines Vorsitzenden.
- 2) Bericht der in der letzten Generalversammlung gewählten Commission.
- 3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Um recht zahlreiche Betheiligung bittet

377

Der Vorstand.

Donnerstag den 12. Juli

Versammlung des Volksvereins

im Locale des Herrn **Louis Kimmel**, Kirchgasse.

11170

Restauration Engel.

Heute Mittwoch den 11. Juli

Voceal- und Instrumental-Concert.

Auftreten des Violinvirtuosen **R. Richter**,
mit Abwechslung von komischen und tragischen Liedern.

11163

Gasthaus zum Gutenberg, Nerostraße,

National-Concert

der Tyroler Sänger-Gesellschaft Geschwister **Lechner**.

4 Herrn und 3 Damen. — Anfang 8 Uhr.

Jacob **Spiz**. 11154

Ich wohne jetzt **Tannusstraße 27** und verkaufe meine reingehaltene **Weine** zu auferst billigen Preisen. **Georg Kern**, Wittwe. 11165

Mezgergasse 3 ist eine fast neue **Nähmaschine** zu verkaufen. 11260

Blindenanstalt.

Von Herrn Buchdrucker A. Stein dahier sind heute weiter 15 fl. aus dem Verkauf der am Grabe des Herrn Lieutenants von Marschall von Herrn Oberhofprediger Dilthey gehaltenen Leichenrede an die Kasse der Blindenschule abgeliefert worden.

Zugleich wird bescheinigt, daß die Expedition der Nassauischen Landeszeitung der Blindenanstalt 4 fl. 30 kr. durch Erlaß einer gleichgroßen Forderung für Inseratgebühren, die Bekanntmachung des Verkaufs der oben bezeichneten Leichenrede betreffend, geschenkt hat.

Wiesbaden, den 10. Juli 1866.

Der Cassirer der Blindenschule.

363

S a c h s, Rechnungskammerrath.

Nicht zu übersehen!

Hiermit nochmals zur Nachricht, daß ich meinen bisherigen Laden verlassen und den seither von Herrn C. H. Schmittus bewohnten bezogen habe.

G. Wallenfels,

Langgasse 33, gegenüber der Post. 10957

Ein neuer **Regenschirm** von braunem Wollenstoff mit gebogenem Griff ist im Gasthause zum weißen Lamm gegen einen älteren von schwarzem Wollenstoff vertauscht worden. Es wird gebeten, jenen Schirm in dem genannten Gasthause gegen Rücknahme des alten Schirmes umzutauschen. 11155

Verloren wurde am Sonntag eine goldne **Mosaikbroche**. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung bei der Exped. 11115

Der ehrliche Finder eines am vergangenen Samstag verloren wordenen goldnen **Medaillons**, schwarz emailirt, wolle dasselbe gegen gute Belohnung im Badhaus zur „goldnen Krone“, Langgasse, abgeben. 11039

Montag den 9. Juli wurde eine **Brille** verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe Röderallee 28 gegen Belohnung abzugeben. 11127

Samstag Abend wurde von dem Theater bis in die Oberwebergasse ein schwarzer **Operngüder** verloren. Abzugeben gegen sehr gute Belohnung Geisbergstraße 9. 11140

2 Paar goldne **Ohringe** wurden vom Badhause zum Engel bis nach der Webergasse verloren. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung im Spiegel No. 19. 11147

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Saalgasse 26, im Hinterhaus eine Stiege hoch. 11126

Ein Mädchen, welches Kleidermachen kann und etwas bügeln versteht, sucht Beschäftigung; auch nimmt dasselbe eine Stelle an und kann gleich eintreten. Näheres Steingasse 7 im 2. Stock. 11112

Ein braves, gewandtes Mädchen, welches schön waschen und bügeln kann, wünscht Monatstellen. Näheres Kirchhofsgasse 7 im 3. Stock. 11118

Ein reinliches Monatmädchen gesucht Langgasse 28. 11120

Ein reinliches Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Römerberg 35, 1 St. h. 11137

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches melken kann, wird gesucht. Näh. Exp. 10917

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches stets in Hotels war, sehr gute Zeugnisse hat, wünscht eine Stelle hier oder auswärts. Näheres Röderstraße 43, Parterre. 11119

- Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, perfect französisch, englisch und russisch spricht und schon 5 Jahre mit auf Reisen war, sucht eine Stelle als Kammerjungfer und geht auch mit auf Reisen. Näheres Nerostraße 26 bei Herrn Korthauer. 11129
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeit gründlich versteht, wünscht eine passende Stelle. Näh. Metzgergasse 9, eine Stiege. 11128
- Zwei Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, suchen wegen Abreise ihrer Herrschaft Stellen. Näheres zu erfragen Leberberg 2, Parterre 11133
- Ein Dienstmädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, wird bis zum 15. August l. J. gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 35, Parterre. 11135
- Eine Köchin wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 11136
- Ein junges Mädchen wünscht baldigst eine Stelle im Ausland, am liebsten nach England. Näh. Exp. 11145
- Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und die Hausarbeiten versteht, sucht Stelle bei einer Herrschaft und kann gleich eintreten. Näh. im Paulinenstift. 11146
- Marktstraße 38 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 11007
- Une bonne française désire trouver un service auprès de jeunes enfants. Connaissant bien le service, S'adresser de cette feuille 11142
- Es wird eine gesunde Schenkamme, welche schon einige Monate gestillt hat, gesucht Mauergasse 6. 11161
- Ein ordentliches, starkes Dienstmädchen kann Stelle finden und den 16. Juli eintreten Stiftstraße 4. 11164
- Ein tüchtiges Mädchen vom Lande, in gesetzten Jahren, das kochen kann, wird bei gutem Lohn und guter Behandlung in die Nähe von hier gesucht. Näheres Helenenstraße 7, Parterre. 11153
- Ein starkes Frauenzimmer, für eine kranke Dame zu heben, wird gesucht. Näh. auf dem Commissions-Bureau von Buchenauer, Saalgasse 3. 11168
- 300 fl.** liegen stündlich zum Ausleihen bereit bei **Fr. Schans.** 11149
- Bahnhofstraße 12 sind drei Logis mit Zubehör zu vermieten und am 1. October zu beziehen. 10904
- Emserstraße 24 ist eine geräumige Wohnung von 5—6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes, des Trockenspeichers nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 1. October zu vermieten. Auf Verlangen kann ein Gartenantheil gegeben werden. 11144
- Friedrichstraße 40 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller &c., auf 1. October zu vermieten. 11109
- Heidenberg 1 ist ein Stübchen mit auch ohne Bett zu vermieten. 11117
- Heidenberg 8 ist ein Zimmer mit oder ohne Bett zu vermieten. 11141
- Hirschgraben 4 ist im Seitengebäude, gleicher Erde, eine Wohnung zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Näh. daselbst im Vorderhaus eine Stiege hoch. 11159
- Rheinstraße 11 ist der dritte Stock zu vermieten. 10947
- Rheinstraße 40 sind vier Wohnungen im 2. und 3. Stock, getrennt oder zusammen, bestehend in 4, resp. 8 Zimmern, 2 Küchen und entsprechendem Zubehör, bis zum 1. October zu vermieten. Näheres bei Herrn Fischer, Adelhaidstraße 5. 11124

Sonnenbergerstraße 20 ist eine sehr elegant möblirte Wohnung zu vermieten. 10974
 Taunusstraße 12 sind mehrere einfach möblirte Zimmer an einzelne Herrn zu vermieten. 11162

Taunusstraße 57 ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 großen Dachkammern, nebst allem Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 10680

Ein großes Logis im 2. Stock ist auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei Schlosser Meinecke. 71096

Gine Parterre-Wohnung,

in angenehmer Lage, bestehend aus 3 möblirten Zimmern, ist mit oder ohne Küche zu vermieten. Näheres Exped. 11139

Die Bel-Etage des Landhauses Grünweg 3 (Villa Königsberg) ist vom 1. October zu vermieten. 11132

Die Bel-Etage meines Hauses, Marktplatz 3, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller ic., ist zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Lauterbach. 11154

Helenenstraße 14 können 2 Arbeiter Logis erhalten. 11121

Ein reinliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten Metzgergasse 14. 11150

Affisenverhandlung im III. Quartal 1866.

Verhandlung vom 9. Juli:

1) Der wegen ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Johann Kelschenbach von Wehen wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Affisenhofe zu einer Correctionshausstrafe von einem Jahre, sowie zur Entschädigung des Bestohlenen unter Niederschlagung der Untersuchungskosten verurtheilt.

2) Der wegen ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Heinrich Böhm von Hedderheim, H. Amts Höchst, wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Affisenhofe zu einer geschärften Correctionshausstrafe von einem Jahre und sechs Monaten, sowie zur Entschädigung der Verletzten unter Niederschlagung der Untersuchungskosten verurtheilt.

Heute Mittwoch den 11. Juli.

Anklage gegen Gertrude Klar von Wellmich, H. Amts St. Goarshausen, 35 Jahre alt, Dienstmagd, wegen Kindesmords.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Horstmann

Staatsbehörde: Herr Staatsprocurator Küffer.

Vertheidiger: Herr Procurator v. Eck.

Für die Wittve des in seinem Berufe verunglückten Lünchergesellen Friedrich Lehr aus Dohheim sind ferner bei mir eingegangen: von Amalie Wittsinghoff 1 fl. 1. 30 kr., von einer Hochzeitsgesellschaft, gesammelt durch Director Brückmeyer 6 fl. 12 kr. F. W. Käsebier.

Frankfurt, 9. Juli.

Geld-Course.

Bistolen	9 fl. 34	— 36	tr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 36	— 39	"
20 Frcs.-Stücke	9 " 18	— 20	"
Russ. Imperiales	9 " 29	— 33	"
Preuß. Fried.v'or	9 " 56	— 58	"
Dulaten	5 " 25	— 28	"
Engl. Sovereigns	11 " 28	— 32	"
Preuß. Cassenscheine	1 " 43 $\frac{1}{2}$	— 44 $\frac{1}{2}$	"
Dollars in Gold	2 " 23 $\frac{1}{2}$	— 24 $\frac{1}{2}$	"

Wechsel-Course.

Amsterdam	98 $\frac{1}{2}$ G.
Berlin	103 $\frac{3}{4}$ G.
Essen	103 $\frac{1}{2}$ G.
Hamburg	86 $\frac{1}{2}$ G.
Leipzig	103 $\frac{3}{4}$ G.
London	115 $\frac{3}{8}$ G.
Paris	91 $\frac{7}{8}$ G.
Wien	86 $\frac{7}{8}$ G.
Disconto	6 %.

Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch: Buch III., Capitel I. Lustspiel in 1 Akt von A. Bahu. Hierauf: Die schöne Müllerin. Lustspiel in 1 Akt von L. Schneider. Zum Schluß: Er ist nicht eifersüchtig. Lustspiel in 1 Akt von Alexander Eis.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.